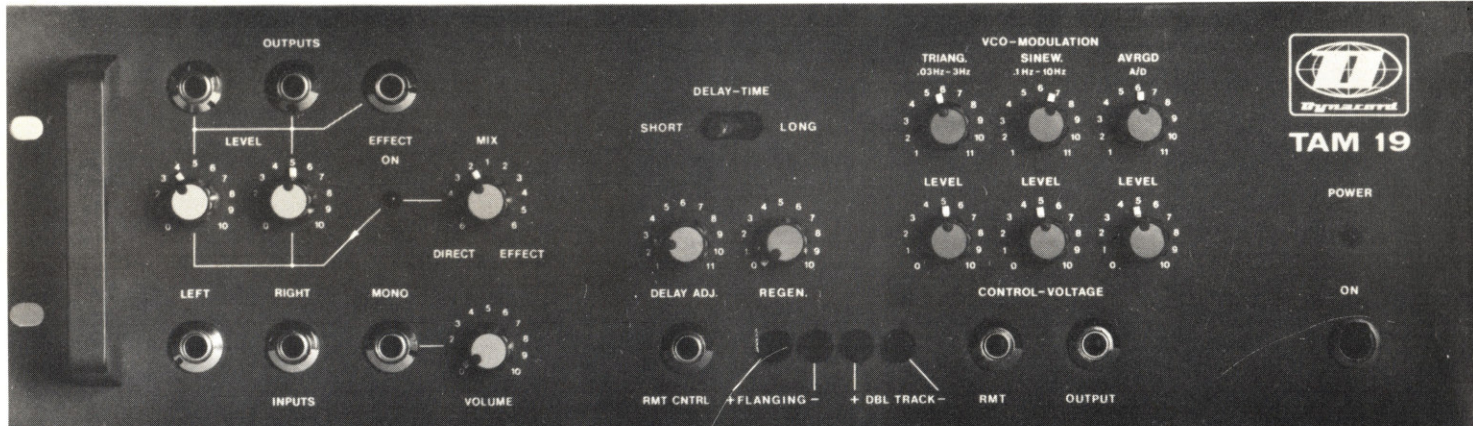




Dynamacord

präsentiert die Stage-Studio-Series



TAM 19

Zeitachsenmanipulation Time Axis Manipulation

- ★ Stereo Flanging, Stereo Phasing
- ★ Stereo Tonhöhenverschiebung (Stereo Pitch shifting)
- ★ Stereo Spurversatz (Double Tracking)
- ★ Mono - Stereo Konversion (Mono - Stereo conversion)
- ★ Stereonachbildung rotierender Lautsprecher (Stereo Spacesound simulation)

Flanging, Phasing, Pitch shifting, Double Tracking, Ambience enhancement, Chorus, Spacesound - man sieht den Wald vor lauter amerikanischen Bäumen nicht mehr.

Grundlage all dieser Effekte sind Zeitachsenmanipulationen oder, einfacher ausgedrückt, die Musik wird zeitlich abwechselnd gedehnt und komprimiert und auf verschiedene Art und Weise mit dem Original gemischt.

Durch die Mischung des manipulierten Signals mit dem Original entsteht im Spektrum der Musik ein kammfilterartiger Verlauf, der sich zeitlich ändert und ausgesprochen angenehme Klangempfindungen hervorruft.

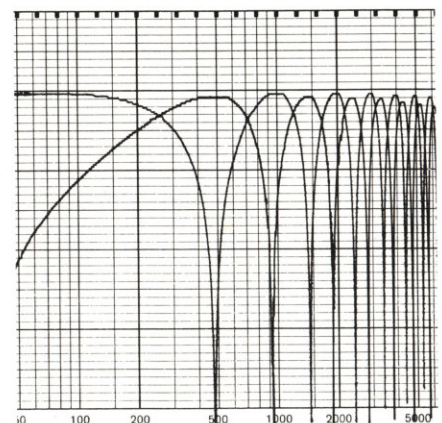
Der TAM 19 besteht, stark vereinfacht, aus zwei extrem rauscharmen Laufzeitleitungen, deren Verzögerungszeiten durch interne oder externe Steuerung gleich- oder gegenseitig verändert werden können. Die zeitachsenmanipulierten Signale werden dann in einer Effektmatrix gemischt und über einen Mix-Regler dem Original zugesetzt.

Durch den stereophonen Aufbau des Gerätes lassen sich, neben einer Vielzahl anderer Effekte, positives und negatives Flanging, Phasing, Tonhöhenverschiebung (pitch shifting, ein ganz extremer Effekt!) und Spurversatz (Double Tracking) original wie im Studio erzeugen.

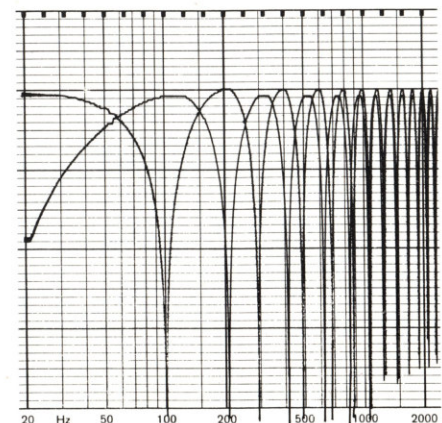
Durch das Intensitäts- und Phasenpanorama entsteht ein sagenhafter Stereoeffekt, der jedem Sänger und Instrumentalisten die Gestaltung völlig neuer Klangdimensionen auf der Bühne ermöglicht.

Studios und andere professionelle Anwender können das zeitachsenmanipulierte Signal auch vor der Effektmatrix abnehmen. Dadurch sind sämtliche Spezialeffekte über Externmixer abmischbar.

Zur Steuerung der Zeitachsenmanipulation enthält der TAM 19 drei interne Generatoren, Dreieck, Sinus und AVRGD, die miteinander beliebig mischbar sind. Besonders interessant ist hierbei der AVRGD (averaged = gemittelt) Generator, der den Mittelwert des Eingangssignals zur Zeitsteuerung des Manipula-



Kammfilter 1



Kammfilter 2

tors verwendet. Ein Schlagzeuger kann mit dem AVRGD Generator beispielsweise das Flanging durch seine Spielweise im zeitlichen Ablauf steuern. Über einen Fußregleranschluß läßt sich der Manipulator zusätzlich fernsteuern. Die internen Generatoren bleiben hierbei in Betrieb, so daß maximal vier Steuerungssignale gleichzeitig den TAM 19 beeinflussen können.

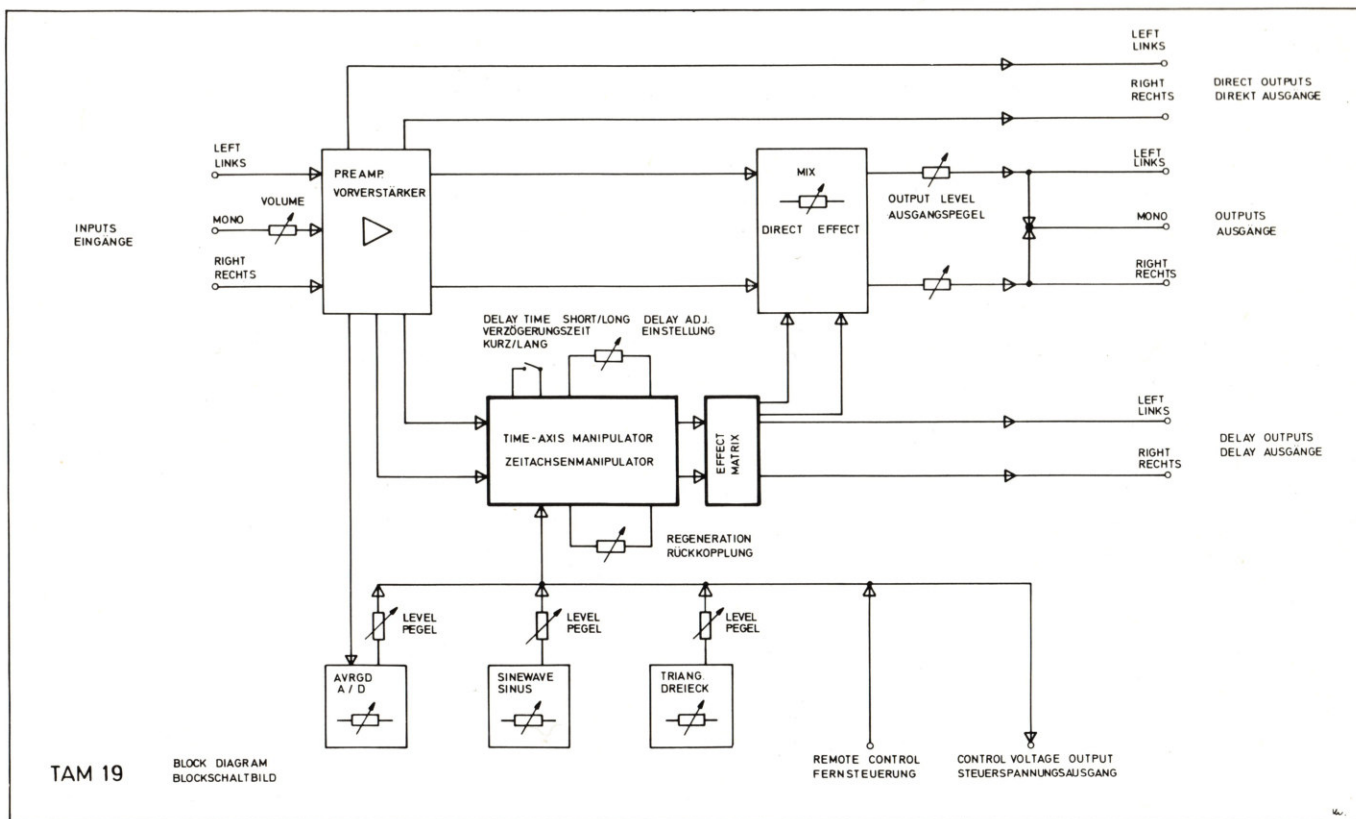
Ein Spannungsausgang kann zur „Time axis manipulation“ eines zweiten TAM 19 benutzt werden. Hierdurch sind drei- und

mehrkanalige synchron oder halbsynchron arbeitende Effekte möglich.

Wenn Sie sich über die Anwendungsmöglichkeiten des TAM 19 genauer informieren wollen, fordern Sie bitte die Informationsschrift

„Dynacord Stage Studio Series“

– SRS 56 und TAM 19, das Stereoelebnis auf der Bühne – bei Ihrem Fachhändler an.



Vorläufige technische Daten:

Eingänge:	Links	6 dBm
	Rechts	6 dBm
	Mono	10 mV – 3 V/90 K Ohm
Ausgänge:	Links	6 dBm
	Rechts	6 dBm
	Mono	300 mV
	Direkt links	6 dBm
	Direkt rechts	6 dBm
	Effekt links	6 dBm
	Effekt rechts	6 dBm
	Steuerspannung	± 5 V
	2 Dynacord DIN Koppelbuchsen	30 mV/1 V
Steuer- generatoren:	Dreieck:	0,03 Hz – 3 Hz
	Sinus:	0,1 Hz – 10 Hz
	Mittelwert: (AVRGD)	Anstiegszeit, Abfallzeit einstellbar von 0,1 sec – 10 sec
Geräuschabstand:	Direkt: >	80 dB
	Effekt: >	75 dB
	(bezogen auf Vollaussteuerung)	
Frequenzgang:	Direkt:	20 Hz – 20 kHz
	Effekt:	30 Hz – 12,5 kHz
Klirrfaktor:	Direkt: <	0,5 %
	Effekt: <	2 %

Preliminary Specifications:

Inputs:	Left	6 dBm
	Right	6 dBm
	Mono	10 mV – 3 V//90K Ohm
Outputs:	Left	6 dBm
	Right	6 dBm
	Mono	300 mV
	Left direct	6 dBm
	Right direct	6 dBm
	Left effect	6 dBm
	Right effect	6 dBm
	Control voltage	± 5 V
	2 Dynacord DIN Coupling jacks in/out	30 mV/1 V
Control voltage generators:	Triangular wave:	0,03 Hz – 3 Hz
	Sine wave:	0,1 Hz – 10 Hz
	Averaged input Signal (AVRGD):	Adjustable attack and decay time 0,1 sec – 10 sec
Signal to noise ratio:	Direct: >	85 dB RMS A-weighted
	>	80 dB RMS CCIR quasi peak weighted
	Effect: >	85 dB RMS A-weighted
	>	80 dB RMS CCIR quasi peak weighted
	(S/N ratio referred to maximum output level)	
Frequency response:	Direct:	20 Hz – 20 kHz
	Effect:	30 Hz – 12,5 kHz
Total harmonic distortion:	Direct: <	0,5 %
	Effect: <	2 %



Ihr Fachhändler:

bandecho.de

bandecho.de | Tim Frodermann